

LIBERO
T O R B A U



VOM SCHLOSSEREIBETRIEB ZU EINEM DER INNOVATIVSTEN TORBAU-UNTERNEHMEN EUROPAS

1964 – 2014



EIN FAMILIENBETRIEB

braucht starke Wurzeln, um erfolgreich zu sein

Bei LIBERO Torbau reichen die Wurzeln zurück bis ins Jahr 1964, als Franz Erdetschnig eine Schlosserei gründete und damit den Grundstein für das derzeitige Unternehmen legte. Seine wichtigste Stütze dabei: Ehefrau Gertrud, ohne die nichts wäre, wie es heute ist. Beide haben etwas geschaffen, worauf die nächste Generation aufbauen konnte. Dass LIBERO Torbau heute zu den führenden Torherstellern Europas zählt, ist nicht nur dem Zusammenhalt innerhalb der Familie zu verdanken, sondern auch den unterschiedlichen Talenten, mit denen sich die einzelnen Familienmitglieder ins Unternehmen einbringen konnten. Wo wäre LIBERO Torbau ohne die visionäre Kraft, mit der Alfred Erdetschnig neue Tore entwickelt. Seine Patente haben den internationalen Torbau revolutioniert. Wo wäre das Unternehmen ohne Walter Erdetschnig, der mit Beharrlichkeit und im direkten Kundenkontakt nach Problemlösungen sucht und dabei die Zündschnur für Alfreds Ideen legt. Wo wäre man ohne die Managementqualitäten von Birgit Rulofs, die Controlling, Finanzen, Verwaltung (und ihre Brüder) fest im Griff hat. Und last but not least – wo wäre der Betrieb ohne Birgits Ehemann Werenfried, der für den Technical support sorgt und mit seiner ruhigen besonnenen Art „Troubleshooter“ für Probleme jeder Art ist.

Zum 50-Jahr-Jubiläum blickt LIBERO Torbau mit gesundem Optimismus in die Zukunft. Man plant, den Produktionsstandort in Klagenfurt zu erweitern und freut sich auch darüber, dass mit Fabian und Julia bereits die dritte Generation der Familie Erdetschnig im Betrieb tätig ist.

**Herzliche Gratulation zum Firmenjubiläum!**

Innovation und Tradition sind zwei bedeutende Pfeiler auf denen Unternehmenserfolge ruhen. Beide treffen auch auf die LIBERO Torbau Erdetschnig GmbH zu. Das starke Familienunternehmen punktet mit seinen selbst entwickelten, patentierten Systemen und Produkten eindrucksvoll am heimischen und internationalen Markt. Ich danke den Familien Erdetschnig und Rulofs für ihren besonderen Unternehmergeist, die Schaffung von 40 Arbeitsplätzen und die engagierte Lehrlingsausbildung. Ich möchte hier noch anführen, dass wir als Kärntner Landesregierung auch in der momentan schwierigen Situation vor allem im investiven Bereich Schwerpunkte für die heimische Wirtschaft setzen. Nicht zuletzt sind die neuentwickelten Spielregeln für öffentliche Aufträge zu nennen, wo wir weg vom Billigst- und hin zum Bestbieterprinzip kommen wollen. Sozialpolitische und ökologische Aspekte sollen im Sinne unserer Unternehmen stärker bei den Ausschreibungen berücksichtigt werden. Der LIBERO Torbau Erdetschnig GmbH gratuliere ich herzlich zum 50-jährigen Bestehen und wünsche auch weiterhin viel Erfolg und innovative Ideen.

Ihr **Dr. Peter Kaiser**, Landeshauptmann von Kärnten

**Alles Gute zum 50-jährigen Bestandjubiläum!**

Als Bürgermeister freue ich mich, der Firma Libero Torbau zum fünfzigjährigen Bestandjubiläum herzlich gratulieren zu können. Sich über ein halbes Jahrhundert lang auf dem nationalen und internationalen Markt behaupten zu können, zeugt von Geschäftssinn und besonderer Qualität. Dadurch hat es das Unternehmen auch zu den bedeutendsten Aluminium-Torherstellern in Österreich mit Partnern in Deutschland, Schweiz, Südtirol, Norwegen und Ungarn geschafft. Libero Torbau ist zudem verlässlicher Arbeitgeber für 40 Mitarbeiter, was in wirtschaftlich schwierigen Zeiten wie diesen nicht hoch genug geschätzt werden kann. Ich darf einem unserer vielen Klagenfurter Vorzeigebetriebe für die Zukunft alles Gute und weiterhin viel Erfolg wünschen.

Ihr **Christian Scheider**, Bürgermeister von Klagenfurt am Wörthersee

**50 Jahre Libero Torbau – herzlichen Glückwunsch!**

Das 50-jährige Bestehen Ihres Unternehmens ist ein erfreulicher Anlass zum Feiern und für mich Grund, Ihnen dazu herzlich zu gratulieren. Ihr Unternehmen ist das Paradebeispiel eines erfolgreichen mittelständischen Gewerbeunternehmens. Das Gespür für Entwicklungen am Markt, gepaart mit dem richtigen Know-how und – heute wichtiger denn je – guten Mitarbeitern und Lehrlingen – haben ihr Unternehmen zum anerkannten Hersteller von Toranlagen für den Außenbereich werden lassen. Ihre Toranlagen bestehen auch in einem internationalen Wettbewerb – rund 50% Ihrer Produkte finden Käufer in europäischen Ländern. Ihre erfolgreiche Exporttätigkeit kann für unser Bundesland volkswirtschaftlich nicht hoch genug geschätzt werden, ist doch der Export von heimischen Produkten der Motor für Wohlstand und Einkommen in unserem Bundesland. Als Kärntner Unternehmen im internationalen Wettbewerb können Sie nur bestehen, wenn Ihre Produkte den Kunden die besseren „Problemlösungen“ bieten. Und das gelingt Ihnen – geschätzte Damen und Herren – ausgezeichnet. Beispielhaft möchte ich auf das von LIBERO gelieferte Teleskop-Schiebetor mit 34 Metern Säulenlichte am Flughafen Zürich hinweisen. Ich wünsche Ihnen weiterhin viel Erfolg!

Ihr **Franz Pacher**, Präsident der Wirtschaftskammer Kärnten

GRUSSWORTE

ES BEGANN IN DEN 1950er JAHREN...

„... 1964 machte ich mich selbständig.
Mit einem Schweißapparat, einer Hand-
bohrmaschine und einer Hebelschere.
In einem ehemaligen Stallgebäude.“



Franz Erdetschnig (rechts) als „Siebmacher und Gitterstricker“



Franz Erdetschnig heute

HISTORIE



Büro und Produktion in der Griesgasse



Die ersten freitragenden Schiebetore werden gefertigt



Team der ersten Stunde



Auszeichnung für Alfred Erdetschnig



Walter Erdetschnig als Lehrling



Alfred Erdetschnig mit seinem ersten Schiebetor



Alte Werkstätte in der Griesgasse

- 1931 Firmengründer Franz Erdetschnig wird in St. Michael bei Wolfsberg geboren
- 1948 Im Kolpinghaus Klagenfurt im Lehrlingsheim wohnend absolviert er die Lehre zum „Siebmacher und Gitterstricker“ (damals Schlossergewerbe). Lehrbetrieb: Firma Vogt & Sohn. Spätere Arbeitgeber: „Jergitsch Gitter“ und „Metallbau Scherzer“.
- 1953 Heirat mit Gertrud Mark, vier Kinder: Hermine (1954), Alfred (1955), Walter (1959), Birgit (1965)
- 1964 Selbstständigkeit und Gründung einer kleinen Schlosserei in Klagenfurt/Waidmannsdorf. Ehefrau Gertrud unterstützt ihn in vielen Bereichen wie z.B. Buchhaltung und Finanzen. Die ersten Großaufträge: Fertigung der Unterkonstruktion für die Klagenfurter Kläranlage (Schachtelbecken) und 400 m Geländer entlang des Lendkanals, das noch heute besteht. Außerdem: Portalbauten für Bankfilialen und – noch heute sehenswert – das Nirosta-Stieengeländer im Stadthaus Klagenfurt.
- 1970 Sohn Alfred beginnt mit der Schlosserlehre im Betrieb des Vaters.
- 1972 Das Unternehmen wächst. Kauf eines Grundstücks in der Griesgasse im Süden Klagenfurts. Bau einer Werkshalle mit Bürogebäude.
- 1977 Nach der Lehre bei Hutter & Schrantz tritt auch Sohn Walter ins Unternehmen ein.
- 1982 Ein Meilenstein in der Firmengeschichte: Alfred Erdetschnig entwickelt das erste freitragende Schiebetor Europas (Europapatent).
- 1984 Tochter Birgit kommt ins Unternehmen.
- 1990 Erweiterung des Standortes Griesgasse.
- 1992 Gründung der LIBERO Torbau GmbH – Franz Erdetschnig zieht sich in den Ruhestand zurück. LIBERO Torbau hat sich mittlerweile zu 100 Prozent auf den Torbau spezialisiert.
- 1998 Standortwechsel: Grundankauf und Neubau in der Liberogasse 1. Das Unternehmen expandiert und baut Tore aus Aluminium bis 34 Meter Durchfahrtslichte (Flughafen Zürich).
- 2014 LIBERO Torbau beschäftigt ca. 40 Mitarbeiter. Die dritte Generation der Familie ist im Unternehmen tätig.

DIE ERFINDUNG

die den Torbau revolutionierte

LIBERO Torbau entwickelte einen einzigartigen Rollenmechanismus für freitragende Schiebetore (Europapatent), leistete Pionierarbeit bei der Entwicklung von Stahl- und Aluminiumlaufwerken und überrascht auch heute immer wieder mit Innovationen auf dem Torbau-Sektor.

SOLIDE ARBEIT

und Qualität bis ins Detail

Am Standort in Klagenfurt produziert LIBERO Torbau jährlich zwischen 500 und 600 hochwertige Toranlagen für den Industrie- und Privatbereich – für Kunden in Österreich, Deutschland, Schweiz, Ungarn, Südtirol, Slowenien und Norwegen.

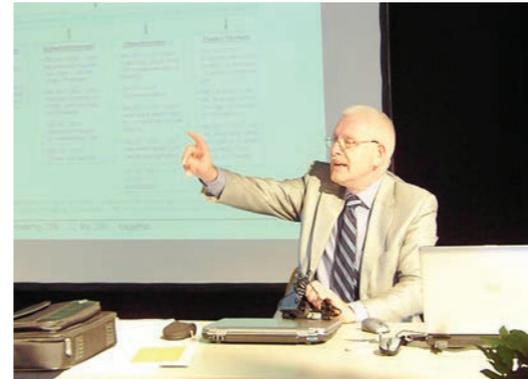




ERFOLG IST TEAMWORK

und ein gutes Betriebsklima

Facharbeiter, die aus dem eigenen Unternehmen kommen – das ist eine Strategie, die man bei LIBERO Torbau von Anfang an verfolgt. Seit 50 Jahren sind permanent mindestens zwei Lehrlinge in Ausbildung. In Summe haben schon etwa 50 junge Leute ihre Lehre hier absolviert. So wie Mario del Frate. Er kam vor 35 Jahren als Lehrling ins Unternehmen und ist heute Produktionsleiter. Wenn er – wie viele seiner Kollegen – gerne bei LIBERO Torbau arbeitet, dann hat das etwas mit dem Betriebsklima zu tun und einem Teamgeist, der bis in die Freizeit hinein reicht. Gemeinsam feiern, wandern, Ski fahren – das schweißt zusammen.



GUTE BEZIEHUNGEN

müssen gepflegt werden

LIBERO Torbau pflegte von Anfang an intensive Kunden- und Lieferantenbeziehungen. Mit manchen Partnern arbeitet das Unternehmen bereits seit Jahrzehnten zusammen. Eine Kooperation, die von gegenseitiger Treue und Loyalität geprägt ist. Regelmäßig werden „Händlertreffen“ organisiert und Geschäftspartner nach Klagenfurt eingeladen, um Produktinnovationen vorzustellen, Schulungen durchzuführen und Kontakte zu vertiefen.



TREFFPUNKT MESSE

Auf diversen Fachmessen im In- und Ausland präsentiert LIBERO Torbau Produktneuheiten auf dem Torbau-Sektor.



Häuslbauer-Messe Klagenfurt



Perimeter Protection Nürnberg



R + T Stuttgart



Gateway



Falt-Drehtor

TORBAU- INNOVATIONEN

TOR ZÜRICH Europas längstes freitragende Schiebetor befindet sich am Flughafen in Zürich. 5,2 Tonnen schwer überbrückt es „schwebend“ und ohne Bodenlaufschiene eine Durchfahrtslichte von 34 Metern. Eine absolute Innovation von LIBERO Torbau.

FALT-DREHTOR Kein Platz für ein Schiebetor? Kein Platz für ein Drehtor? LIBERO Torbau löste das Problem mit der Entwicklung eines Falt-Dreh-Tores. Ein spezieller Faltmechanismus sorgt dafür, dass sich das Tor zusammenfaltet.

GATEWAY Als neueste Entwicklung präsentiert LIBERO Torbau die Antriebssäule LIBERO-Gateway im auffälligen modernen Design mit neuer Antriebs- und Steuerungstechnik.

Tor Zürich



INDUSTRIE- TORANLAGEN

Perfekte Statik. Ruhiger, kippfreier Lauf. Extreme Belastbarkeit. LIBERO Torbau fertigt Tore, die selbst in extremsten Situationen funktionieren und Schrägen, Biegungen oder große Durchfahrtslichten spielend meistern. Twin-Schiebetore weisen enorme Längen bis zu 20 Metern auf. Teleskop-Tore sind in sich zusammenschiebbare Konstruktionen, die bis zu 40 Prozent Platz sparen. Die intelligente Technik ermöglicht spektakuläre Sonderlösungen.



PRIVAT- TORANLAGEN

Für jede Einfahrt das passende Tor. Die Modelle, die LIBERO Torbau für den Privatbereich anbietet, zählen zum Besten, was derzeit am internationalen Torbau-Sektor zu finden ist. Technisch perfekt, langlebig, pflegeleicht und in vielen schönen Designs und Farben. Schiebetore und Drehtore werden auf Wunsch mit passenden Gehüren und Zaunanlagen geliefert. Alles aus Aluminium. Mit Motorantrieb und bequemer Funkfernsteuerung.



LIBERO
T O R B A U



LIBERO Torbau Erdetschnig GmbH
Liberogasse 1
9020 Klagenfurt am Wörthersee
Tel. +43 / (0)463 / 31 84 61-0
www.libero-torbau.com

VOM SCHLOSSEREIBETRIEB ZU EINEM DER INNOVATIVSTEN TORBAU-UNTERNEHMEN EUROPAS

1 9 6 4 – 2 0 1 4